

# Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.  
Verlagsort: München. Erscheint täglich.  
Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,  
8000 München 15, Bavariaring 10 III  
Postcheck-Kto. München 87810 Fernruf 330123

22. Jahrgang Wetterbericht vom Freitag, 17. Dezember 1971

351 Nummer

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- Dunst
- ≡ Nebel
- ≡ Niesel
- Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach
- Niederschlags-  
brot

11 11° Lufttemperatur  
13 13° Wassertemp.

## Windgeschwindigkeit

Symbol m/sec km/h

- still oder sehr schwach
- um 1 1-5
- 2,5 6-13
- 5 14-22
- 7,5 23-31
- 10 32-40
- 22,5 77-85
- 25 86-94
- stärk.

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

## Fronten mit

Erwärmung Abkühlung  
(Warmfront) (Kaltfront)

nur in der Höhe

Okklusion

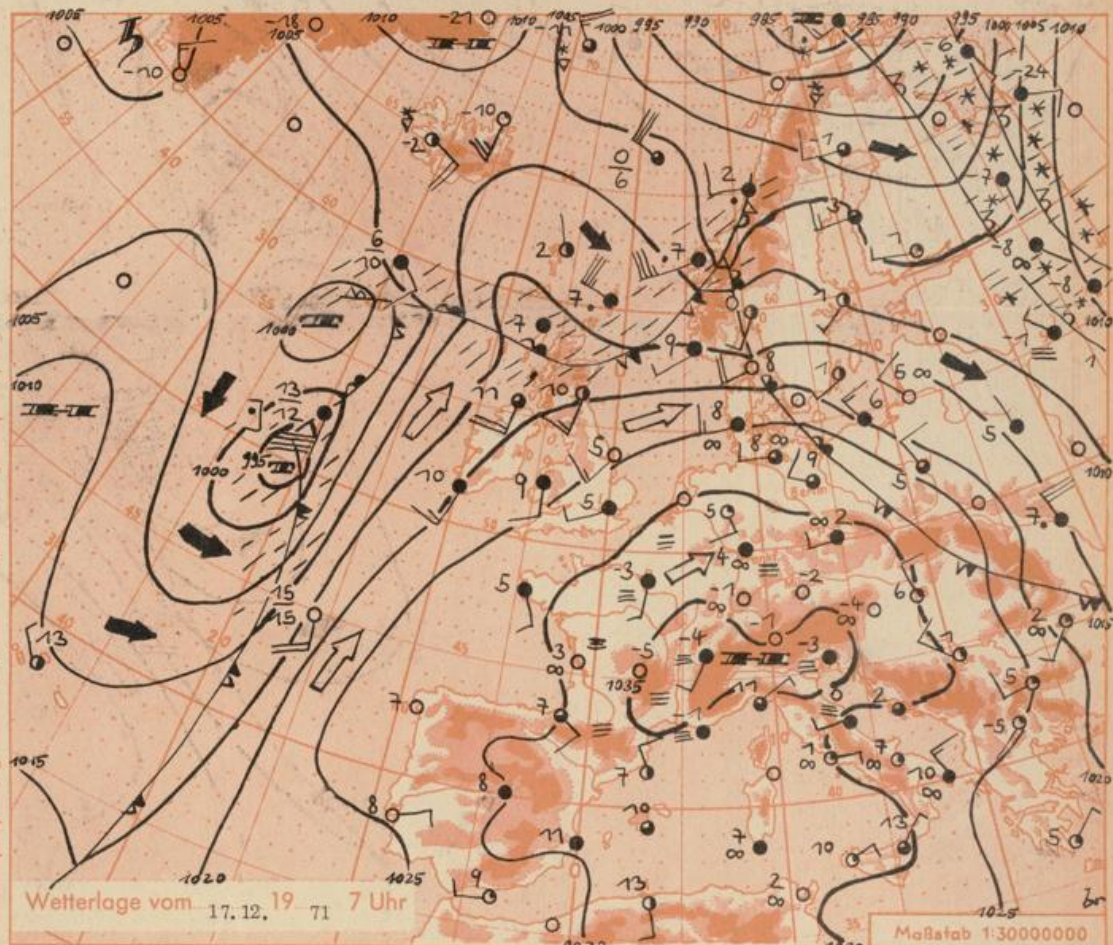
Konvergenz-  
linie

Warme Luftströmung

Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden  
Orte mit gleichem, auf  
Meereshöhe umgerech-  
neten Luftdruck in  
Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



**Übersicht:** Das kräftige mitteleuropäische Hochdruckgebiet hat seine Lage nicht verändert. Es erfüllt die ganze Troposphäre und unter seinem Einfluß ist die Grenze zur Stratosphäre auf 13 km Höhe angestiegen. Die für ein winterliches Hochdruckgebiet typischen Absinkvorgänge haben den Messungen der Münchner Radiosondenstation zufolge in der Nacht zum Freitag in 2000 m Höhe bei einer Erwärmung bis 11 Grad die Luft bis auf 2 Prozent "ausgetrocknet". Es überrascht daher nicht, daß von den Bergen sehr gute Fernsichten gemeldet werden.

Ein vom westlichen Nordatlantik kommendes Tiefdruckgebiet wandert mit vorangehendem starken Luftdruckfall ostwärts und regeneriert das ostatlantische Tiefdrucksystem. Da sich gleichzeitig die erwähnte festländische Hochdruckzone nur allmählich abschwächt, werden die Ausläufer der atlantischen Tiefs weiterhin auf eine nördliche Bahn abgedrängt.

## Vorhersage für das Wochenende

**Südbayern und Donaugebiet mit Bayer. Wald:** Besonders in Fluß- und Seenniederungen zum Teil länger anhaltender Nebel oder Hochnebel, sonst heiter bis wolkig und auf den Bergen gute Fernsicht. Tageshöchsttemperaturen 4 bis 10 Grad und Nullgradgrenze nahe 3000 m. Nachts leichter, in Alpentälern über Schnee mäßiger Frost und bis in den Vormittag hinein streckenweise etwas Reifglätte auf den Straßen. Vorerst in allen Höhen schwachwindig.

**Weitere Aussichten:** Abgeschwächter Hochdruckeinfluß, mehr Bewölkung, voraussichtlich noch niederschlagsfrei.

Ha.